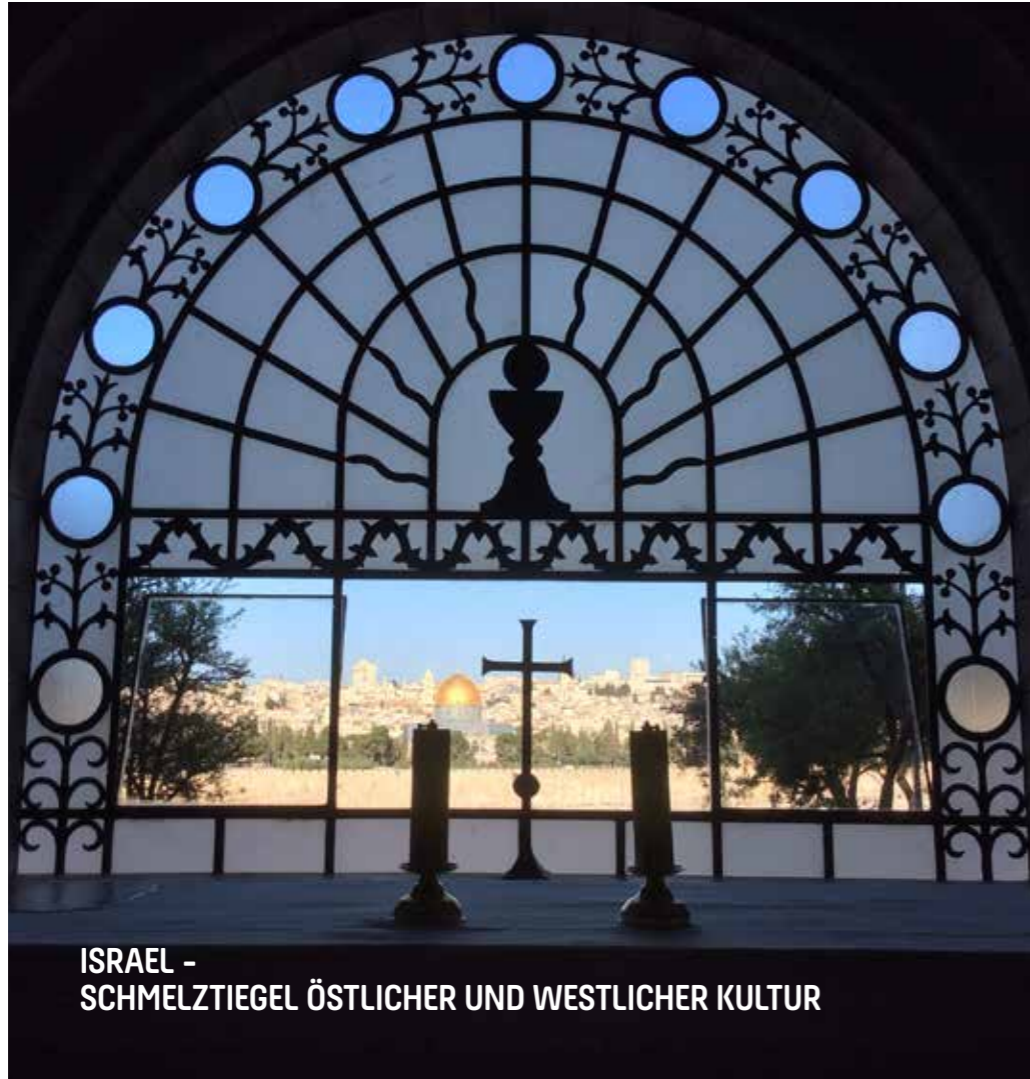


ISRAEL





**ISRAEL -
SCHMELZTIEGEL ÖSTLICHER UND WESTLICHER KULTUR**

ISRAEL.

EINE KLASSISCHE RUNDREISE DURCH DAS HEILIGE LAND

Auf unserer Reise entdecken wir dieses faszinierende Land mit seinen vielen Gesichtern, unzähligen Kulturstätten, Heiligtümern dreier Weltreligionen und biblischen Orten. Wir erleben die Vielfalt Israels, tauchen ein in eine völlig andere Welt, fernab des gewohnten Alltags. Wir öffnen den Vorhang zu einer völlig neuen Kultur und zu einer abwechslungsreichen Landschaft. Wir treten auf unserer Reise sowohl mit Juden als auch mit Palästinensern in Kontakt und erleben die unterschiedlichen Kulturen hautnah! Wir besuchen Orte, die bereits vor 2000 Jahren Schauplatz der Glaubensgeschichte der drei Weltreligionen waren. Eine Reise nach Israel ist nicht nur eine Reise zu den Wurzeln des Glaubens. Sie ist auch eine Reise zu uns selbst. Auf den Spuren Jesu und der Glaubensväter, auf den Spuren der Jünger und Apostel, wir erleben emotionale und prägende Momente. Und Israel ist noch mehr: Als Schmelztiegel östlicher und westlicher Kultur ist Israel unfassbar vielschichtig und multikulturell.

Trotz seiner überschaubaren Größe erleben wir hier zahlreiche spannende Wechsel: Bunte Landschaften von der aufregenden Negev Wüste über grüne Regionen an den Quellen des Jordans, traumhafte Strände am Mittelmeer, der tiefste Punkt der Erde am Toten Meer sowie unvergleichliche Panoramen soweit das Auge reicht. In pulsierenden Städten und an religiösen Orten sorgt der Mix aus Antike und Moderne für ein kontrastreiches Erlebnis alter und neuer Welten. Denn das Heilige Land hat so viele Gesichter: Spuren alter Kulturen, wie die der Byzantiner, Römer, Osmanen und Ägypter, unverwechselbare Schönheit wie die der Städte Tel Aviv, Haifa oder Jerusalem, Koexistenz der Religionen und die damit verbundenen Traditionen und Schwierigkeiten. Bei unserer Reise nach Israel besichtigen wir nicht nur alte Gemäuer und lauschen dabei den Geschichten, die uns diese zuflüstern. Auch erfahren wir viel über die dortige Politik, die Wirtschaft, Kultur, Traditionen und die Religion. Und: Was beschäftigt die Menschen, die dort leben "Was unterscheidet ihr Leben von unserem". Die Begegnungen auf dieser Reise erweitern unseren Horizont, machen uns verständnisvoller für andere Lebensweisen, sie bereichern uns einfach.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß

Bettina Anz

Ihre Bettina Anz

1. TAG**ANREISE & TEL AVIV**

Wir starten unsere Reise nach Israel mit dem Flug von Ihrem Wunsch –Flughafen nach Tel Aviv. Empfang durch unsere Reiseleitung und kurze Stadtrundfahrt durch Tel Aviv. Abendessen und Übernachtung im Hotel in **Tel Aviv**.

2. TAG**JAFFA & TEL AVIV**

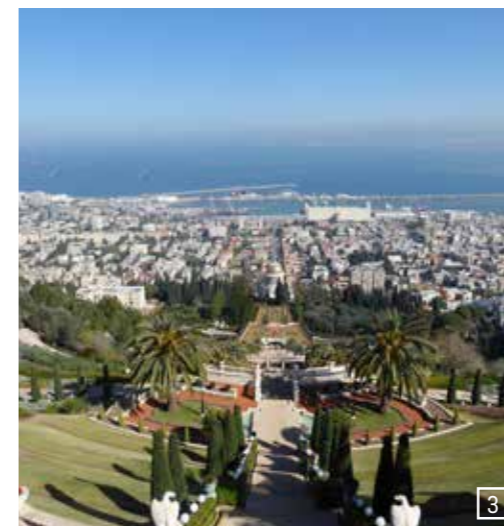
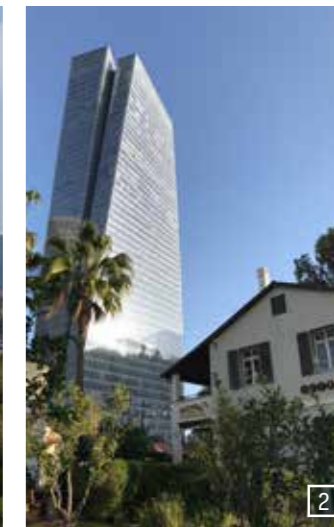
Heute fahren wir nach **Jaffa** und erkunden diese uralte Hafenstadt am Mittelmeer. Jaffa ist Tel Avivs Keimzelle und die älteste Stadt des Landes. Die Altstadt wurde liebevoll restauriert und in ein Künstlerviertel umgewandelt. Anschließend Fahrt nach Tel Aviv zu weiteren Sehenswürdigkeiten und Bummel über den Rothschild- Boulevard, Häusern des Bauhausstils prägen hier das Stadtbild. Abendessen in einem Restaurant im alten Hafen und Übernachtung im Hotel in Tel Aviv.

3. TAG**ENTLANG DER MITTELMEERKÜSTE NACH GALILÄA**

Entlang der Küste geht es heute durch die Scharon- Ebene nach **Cäsarea** am Meer, Stadt des Herodes, der Kreuzfahrer und Byzanz. Herodes der Große ließ hier riesige Paläste, Tempel, Amphitheater, Badehäuser und Aquädukte errichten. In **Haifa** genießen wir einen Panoramablick auf die Hängenden Gärten der Bahai. Als „Drehscheibe der Weltreisenden, Abenteurer und Geschäftemacher“ gilt die Stadt **Akko**, hier sehen wir den Hafen, die Kreuzfahrerfestung und die unterirdischen Hallen. Weiterfahrt nach **Nazareth** und Besichtigung der Verkündigungsbasilika, hier kam der Erzengel Gabriel zu Maria und kündigte ihr die Geburt des künftigen Erlösers an. Im Anschluss geht die Fahrt hinunter zum See Genezareth in unser Kibbutz Hotel für Abendessen und Übernachtung.

4. TAG**BIBLISCHE STÄTTEN AM SEE GENEZARETH**

Heute besuchen wir die Wirkungsstätten Jesu am See Genezareth. Wir starten mit der Kirche auf dem **Berg der Seligpreisungen**, wo er der Überlieferung nach seine berühmte Bergpredigt gehalten hat. Kleine Wanderung (wahlweise Busfahrt) zur Brotvermehrungskirche von **Tabgha**. Von hier ist es nicht weit nach **Kapernaum**, der „Stadt Jesu“ mit den Überresten einer alten Synagoge und des Petrushauses. Zur Mittagszeit direkt am See Genezareth haben wir die Möglichkeit zum Petrusfischessen und werden bei einer Bootsfahrt gedanklich in andere Zeiten versetzt. Nachmittags besuchen wir einen beduinestämmigen Araber, er berichtet uns – bei Tee und Gebäck – über sein interkulturelles Leben innerhalb der Familie. Fahrt in unser Kibbutz Hotel für Abendessen und Übernachtung.



1 + 2) Tel Aviv, 3) Haifa, 4) Kirche der Seligpreisungen

5. TAG**BANIAS & GOLANHÖHEN**

Den heutigen Tag beginnen wir mit einer **Kibbutz** Führung. Hierbei erfahren wir viel Interessantes über diese Lebensform und den ursprünglichen Sinn dieser Lebensgemeinschaft. Im Anschluss fahren wir zur antiken Stadt **Cäsarea Philippi**, in das Gebiet der Jordanquellen Banias. In Banias entspringt einer der Quellflüsse des Jordans, der bereits ein kurzes Stück flussabwärts einen 33m hohen Wasserfall bildet. Ein kleiner Spaziergang durch Weiden, Sträucherwerk und Feigenbäumen führt uns zu diesem beeindruckenden Naturschauspiel. Nachmittags fahren wir nach Katzrin und besuchen die **Golan Heights Winery**, deren Anbauflächen fast alle auf den Golanhöhen in einer Höhe von 400 -1.200 m liegen. Dort Besichtigung und Weinprobe. Anschließend Fahrt in unser Kibbutz Hotel für Abendessen und Übernachtung.

6. TAG**DURCH DAS JORDANTAL ZUM TOTEN MEER**

Wir verlassen das landschaftlich reizvolle Gebiet von Galiläa und fahren durch das Jordantal zur Taufstelle **Qasr-al-Jahud**, wo sich einst Jesus von Johannes dem Täufer taufen ließ. Im Anschluss besuchen wir die Ausgrabungen von **Qumran**, den Fundort der berühmten Schriftrollen des Alten Testaments, die erst 1947 in einer Felshöhle per Zufall entdeckt wurden. Sie lieferten wichtige neue Erkenntnisse in der Erforschung der jüdischen Gesellschaft zu Zeiten Jesu. Ein schwereloses Bad im **Toten Meer** ist ein besonderes Erlebnis: 410 m unter dem Meeresspiegel gelegen, der hohe Salz- bzw. Mineraliengehalt hat den Vorteil, dass der Körper nicht untergehen kann. Fahrt in unser Kibbutz Hotel in der Oase Ein Gedi für Abendessen und Übernachtung.

7. TAG**MASSADA - JERUSALEM**

Heute fahren wir zur Felsenfestung **Massada**, erbaut von Herodes dem Großen. Besichtigung der Felsenfestung über dem Toten Meer und Rückzugsgebiet der Zeloten im Kampf gegen die Römer. Noch heute ist dies ein wichtiger und symbolträchtiger Ort für das moderne Israel, vor allem als Symbol der Freiheit Israels. Massada wurde 2001 von der UNESCO zum WELTKULTURERBE erklärt. Auf- und Abfahrt mit der Seilbahn (wahlweise Abstieg zu Fuß). Dann überwinden wir mit dem Bus ca. 1.200 Höhenmeter auf der Fahrt nach **Jerusalem**. Wir beginnen unseren Besuch in der Stadt der drei Weltreligionen auf dem Ölberg. Hier genießen wir einen atemberaubenden Blick über die Heilige Stadt. Auf dem Palmsonntagsweg gehen wir den Ölberg hinunter, vorbei an Dominus Flevit, zum Garten Gethsemane mit den uralten Olivenbäumen. Dort hat Jesus in der Nacht vor seiner Kreuzigung gebetet, ehe er von Judas verraten wurde. Von hier gehen wir in die Altstadt, zur St. Anna Kirche, einer der schönsten Kreuzfahrerkirchen, weiter auf der Via Dolorosa zur Klagemauer, der Westmauer des ehemaligen Tempels, wo sich Juden aus aller Welt zum Gebet versammeln. Fahrt zum Hotel in Jerusalem für Abendessen und Übernachtung.



1) Totes Meer, 2) Massada, 3) Blick vom Ölberg, 4) Klagemauer

8.TAG**JERUSALEM – NEUSTADT/ALTSTADT**

Heute beginnen wir unseren Tag auf dem Herzlberg im interaktiven **Herzl-Museum**: ein „audiovisuelles Treffen“ mit Theodor Herzl (1860–1904) liefert uns ein zum Nachdenken anregendes Bild der Situation der Juden. Wir sehen Fotos, Bücher und andere Erinnerungsstücke aus seinem Leben. Im Anschluss besuchen wir **Yad Vashem**, die 1953 errichtete Gedenkstätte für die Opfer des Holocaust, sie erinnert an die Verfolgung und Ermordung von 6 Mio. Juden. Als lebendiges Denkmal des jüdischen Volkes für den Holocaust bewahrt Yad Vashem die Erinnerung an die Vergangenheit und vermittelt ihre Bedeutung an kommende Generationen. Den Nachmittag widmen wir der Altstadt von Jerusalem. Wir gehen hauptsächlich im arabischen Viertel gelegene **Via Dolorosa**, die den Leidensweg Christi von der Verurteilung bis zur Kreuzigung darstellt, sie umfasst 14 Stationen. In der Grabeskirche befindet sich die letzte Station, sie überdeckt den heiligsten Platz der Christenheit, den Hügel Golgatha und das Grab Jesu. Im Anschluss haben wir Freizeit um auf eigenen Wegen die Altstadt zu erkunden: Spaziergang auf der Stadtmauer, Spaziergang durch den Bazar oder ein Spaziergang durch die anderen Viertel der Altstadt. Abendessen und Übernachtung in unserem Hotel. Nach dem Abendessen besucht uns ein deutscher Journalist, Autor und Theologe mit Schwerpunkt Israel und Naher Osten. Er lebt seit 1994 mit seiner Familie in Jerusalem und gibt uns Einblicke in die aktuelle Lage im Land.

9. TAG**BETHLEHEM – MAHANE YEHUDA MARKT**

Den Vormittag verbringen wir gemeinsam mit Kamal Mukarher, palästinensischer Christ und Reiseleiter, auf Entdeckungstour durch **Bethlehem**. Während einem Spaziergang durch die Gassen der Altstadt und über den Markt gelangen wir zur Geburtskirche, wo Jesus zur Welt kam. Im Anschluss begleitet uns Kamal zu den Hirtenfeldern, wo den Hirten Jesu Geburt verkündet wurde. Hier sehen wir die wunderschöne Engelshapelle. Unser Mittagessen genießen wir bei Faten Mukarher, der Mutter unseres heutigen Reiseleiters. Sie ist christliche Palästinenserin und kehrte nach Ihrer Jugend in Deutschland in ihren Geburtsort zurück und heiratete dort und lebt dort. Nachmittags fahren wir zurück nach Jerusalem und besuchen den **Mahane Yehuda Markt**, „Spiegelbild des jüdischen Alltags“. Er zeichnet sich durch seinen einzigartigen Charme aus, denn wir finden hier die israelische Gesellschaft in all ihren Facetten. Ob Juden, Araber, ob Religiöse, Weltliche, reich oder arm... sechs Tage die Woche drängt man sich gemeinsam durch die engen Gassen und erfreut sich an dem regen Treiben. Abendessen und Übernachtung im unserem Hotel in Jerusalem. Zum Abschluss besucht uns heute eine Israelin, die im Alter von 18 Jahren Köln verließ und seitdem in Israel lebt. Sie ist Mutter von drei erwachsenen Kindern und gibt uns einen Einblick in den Alltag und lässt uns die Situation vor Ort, Ängste und Hoffnungen besser verstehen.

10. TAG**HEIMREISE**

Heute endet unsere Reise durch Israel. Je nach Flugzeit haben wir noch etwas Freizeit für eigene Erkundungen. Transfer zum Flughafen von Tel Aviv und Rückflug zum Wunsch-Flughafen.



1) Felsendom, 2) In der Altstadt Jerusalems, 3) Eingang Geburtskirche Bethlehem, 4) Mahane Yehuda Markt

BEGEGNUNGEN

Führung (F) / Besuch (B)

- * **TAG 4** Besuch bei einem beduinenstämmigem Araber und seiner Familie (B)
- * **TAG 5** Kibbutz - Informationen über diese Lebensform (F)
Weinprobe in der Golan Heights Winery (F)
- * **TAG 8** Vortrag & Diskussion mit einem deutschem Journalisten zur aktuellen Lage (B)
- * **TAG 9** Gespräch & Mittagessen bei Faten Mukarker (B)
Gespräch mit einer Israelin zum Alltag in Israel (B)